

**Vorlage
zur Beschlussfassung
für die Bezirksamtssitzung am 22.09.2020**

- 1. Gegenstand der Vorlage:** BVV-Beschluss-Nr. 234/V vom 18.10.2017
Kreuzung Baseler-/Curtiusstraße alters- und verkehrssicherer machen
Drucksachen-Nr. 0250/V (neu)
- 2. Berichterstatter:** Bezirksstadträtin Maren Schellenberg
- 3. Beschlussentwurf:** Das Bezirksamt beschließt, der Bezirksverordnetenversammlung die beigefügte Vorlage zur Kenntnis zu geben.
- 4. Begründung:** Auf die beigefügte Vorlage zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung wird verwiesen.
- 5. Rechtsgrundlagen:** § 36 Abs. 2 Buchst. b) und e) BezVG
- 6. Finanzielle Auswirkungen:** Kosten für die Umgestaltung der Kreuzung und die Anlage eines Fußgängerüberweges in Höhe von ca. 149.000 € wurden aus Mitteln der SenUVK finanziert.
- 7. Auswirkungen auf eine nachhaltige Entwicklung:** keine
- 8. Veröffentlichung (BVV-BNr: 471/V):** ja
- 9. An der Vorlage hat mitgewirkt:** ./.

Maren Schellenberg
Bezirksstadträtin

**Vorlage
zur Kenntnisnahme
für die Bezirksverordnetenversammlung**

- 1. Gegenstand der Vorlage:** BVV-Beschluss-Nr. 234/V vom 18.10.2017
Kreuzung Baseler-/Curtiusstraße alters- und verkehrssicherer machen
Drucksachen-Nr. 0250/V (neu)
- 2. Berichterstatter:** Bezirksstadträtin Maren Schellenberg

3. Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 18.10.2017 den folgenden Beschluss gefasst:

„Dem Bezirksamt wird empfohlen, im Kreuzungsbereich Baseler-/Curtiusstraße, um den Verkehrsknotenpunkt verkehrssicher zu machen, folgende Maßnahmen zu ergreifen:

An jedem Übergang einen breiten Straßenüberquerungsstreifen zu asphaltieren, damit Menschen mit Rollatoren, Kinderwagen und Rollstühlen besser hinüberkommen. Das restliche Kopfsteinpflaster bleibt unberührt.“

Hierzu wird berichtet:

Das Bezirksamt hatte zu diesem BVV-Beschluss schon bei der Beratung des Antrages im zuständigen Ausschuss im Frühjahr 2017 berichtet, dass die Einrichtung eines Fußgängerüberweges (FGÜ) über die Curtiusstraße westlich der Baseler Straße und Gehwegvorstreckungen im Bereich der Kreuzung Curtiusstraße/Baseler Straße zur Verkürzung der Wege für querende zu Fuß Gehende vorgesehen waren.

Die Vorbereitung der Baumaßnahme und die Beschaffung des erforderlichen Geldes bei der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz haben geraume Zeit beansprucht. Der gesamte Kreuzungsbereich wurde in bituminöser Bauweise hergestellt, weil die Kreuzung zur Einhaltung der arbeitsschutzrechtlichen Belange gemäß ASR 5.2 unter Vollsperrung gebaut werden musste. Durch die bituminöse Bauweise wurden die Bauzeit auf ein Mindestmaß beschränkt und die Baukosten gesenkt. Außerdem wurde mit der Straßenverkehrsbehörde abgesprochen, dass der Umbau unter Vollsperrung in den großen Ferien durchgeführt werden muss. Hierüber wurde der Ausschuss für Straßenverkehr und Tiefbau zuletzt am 03.06.2020 informiert.

Vom 25.06. bis 24.07.2020 wurde die Baumaßnahme unter Vollsperrung durchgeführt und erfolgreich abgeschlossen. Nach ersten Erfahrungen hat sich der Umbau bewährt.

Es wird gebeten, den Beschluss als erledigt anzusehen.

Cerstin Richter-Kotowski
Bezirksbürgermeisterin

Maren Schellenberg
Bezirksstadträtin